



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Geisingen und ganz Immendingen bald Teil des Naturparks „Obere Donau“

14.08.2017

Naturpark wird um Gemeinde Geisingen und um bisher noch nicht miteinbezogenen Teil der Gemeinde Immendingen erweitert.

Das Regierungspräsidium Tübingen beabsichtigt, die Naturparkverordnung „Obere Donau“ zu ändern. Der Naturpark soll um die Gemeinde Geisingen und um den bisher noch nicht miteinbezogenen Teil der Gemeinde Immendingen erweitert werden. Die Änderung sieht zudem eine Ausweisung von Zonen für Windkraftanlagen vor.

Die Landschaft um Geisingen und Immendingen wird neben dem Donautal insbesondere durch das Aitrachtal mit den ehemaligen Vulkanen Wartenberg und Höwenegg geprägt. Aufgrund der verschiedenen Naturschutz- und Landschaftsschutzgebieten erfüllen beide Gemeinden die Anforderungen an einen Naturpark. Durch die Gebietserweiterung umfasst der Naturpark „Obere Donau“ künftig 149.193 ha (bislang 135.019 ha).

Neben der Erweiterung sollen auf den Gemarkungen der Gemeinden Bingen und Winterlingen Zonen für Windkraftanlagen ausgewiesen werden. Dadurch ist der Bau von Windkraftanlagen in diesen Gebieten mit der Naturparkverordnung vereinbar. Eine Entscheidung über die rechtliche Zulässigkeit von Windenergieanlagen an diesen Standorten ist damit aber nicht verbunden. Diese muss vielmehr in einem separaten immissionsschutzrechtlichen Verfahren überprüft werden.

Der Entwurf der geänderten Naturparkverordnung liegt in der Zeit vom 15. August 2017 bis 15. September 2017 bei den Landratsämtern Sigmaringen, Biberach, Tuttlingen und Zollernalbkreis aus. In dieser Zeit können noch Bedenken und Anregungen geäußert werden. Der Text kann auch im Internet unter

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Service/Bekanntmachung/Seiten/NaturparkObereDonau.aspx> eingesehen werden.

Hintergrundinformationen:

Naturparke sind großräumige, überwiegend naturschutzrechtlich geschützte Gebiete, die sich aufgrund ihrer landschaftlichen Gegebenheiten besonders für die Erholung eignen. Die Landschaft soll erhalten und gleichzeitig für einen nachhaltigen Tourismus genutzt werden.

Der Naturpark „Obere Donau“ umfasst Teile der Landkreise Tuttlingen, Sigmaringen, Zollernalb und Biberach. Verwaltet wird der Naturpark vom gleichnamigen Verein mit Sitz in Beuron (Landkreis Sigmaringen). Vereinsvorsitzender ist der Tuttlinger Landrat Stefan Bär.

In den beiden neuen Gemeinden Geisingen und Immendingen befinden sich die

Naturschutzgebiete Unterhölzer Wald, Stäudlin-Hornenberg, Albtrauf Baar, Höwenegg sowie Schopfeln-Rehletal und die Landschaftsschutzgebiete Pfaffental und Wartenberg.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Simon Kistner, Pressereferent, Tel.: 07071/757-3080, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung **Pressemitteilung** **Pressemitteilung**

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Assistenz: Gudrun Gauß

07071 757-3009

07071 757-3190

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.

pressestelle@rpt.bwl.de

Abteilung 1

Abteilung 2

Abteilung 3

Abteilung 4

Abteilung 5

Abteilung 7

Abteilung 10

Abteilung 11

StEWK

SGZ



Katrin
Rochner
Leiterin
der
Koordinierungs-
und
Pressestelle



Jeanine
Großkloß

Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel
Ansprech-
partnerin
Soziale
Medien



Sabrina
Lorenz
Pressesp-
recherin
für die
Abteilun-
gen 1, 3,
5, 10, 11



Matthias
Aßfalg
Pressesp-
recher
für die
Abteilun-
gen 2, 4,
StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner
Pressesp-
recher
für die
Abteilun-
g 7

